

Von einem 6000 M. betragendem Hypothekendruck sollen sofort 3000 bis 4000 Mark zu 4 1/2% mit Verzinsung vor der Vertheilung der Summe...
2168 A. in der Expedition dieser Zeitung niederlegen.

11,000 Mark zu 4 1/2% als letzte Nachzahlung auf Haus in bevoorzugter Lage sofort zu leihen gesucht. Bedingungen unter 2127 H. in der Expedition dieser Zeitung abzugeben.

Von einem 4000 Mark betragendem Hypothekendruck sollen sofort 2000 bis 3000 Mark zu 4 1/2% mit Verzinsung vor der Vertheilung der Summe...
2168 A. in der Expedition dieser Zeitung niederlegen.

Laden mit darüber liegendem Geschäft zu vermieten. Weiskirchstr. 36a. III. Laden mit 2 Stuben für 700 M. per 1. Januar 1890 nahe am Markt zu vermieten. Rudolph Sachs & Co.

Großer Laden mit großem Schaufenster (auch Niederlage), beste Lage der Großen Ulrichstraße, zum 1. April zu vermieten. Gr. Ulrichstraße 54.

Selle freundliche Comptoirräume Wohnhaus oder Hauptloft Nähe gesucht. Genauere Ziff. unter V. 2125 in der Expedition d. Bl. erbeten.

Comptoir und Kelleranlage zu vermieten Magdeburgerstraße 1 d. Stallung für ein Pferd sofort oder später zu vermieten. Rotherstraße 23, II. 1.

Eine Tischlereiwerkstatt mit Wohnraum, mehr. kleine Wohnungen zu verm. bis 1. April 1890. Brauns. Werkstätten frei Gr. Schloßgasse 5.

Die vom Herrn Prof. Dr. Schumacher angekauft Wohnung ist vom 1. Dezember c. ab anderweitig zu vermieten. Preis 1350 Mark. net. Heizung. Julius Wagner, Paradeplatz 5, I.

Herrschafliche Beletage Wuchererstraße 64, bestehend aus 5 Zim. nebst Zub. ist p. 1. April 1890 an ruhige Mieter sehr preiswürdig zu verm. Näheres Wuchererstr. 64, v.

Wendurgerstr. 3 ist die Beletage, bestehend aus 16 Zimmern, per 1. April a. l. beziehb. sofort zu vermieten. Näheres bei Prof.

Große Steinstraße 10, III. herrschafliche Wohnung, renovirt, 6 bezogne Zimmer u. Gartenbebauung 600 bis 800 M. zum Abwerb. geeignet, sofort oder später zu vermieten.

Recht. Wohnungen zu 65, 50 und 45 Thlr. Mansfelderstr. 36. Eine Wohnung zu 42 Thlr. sofort zu vermieten. Seckenerstraße 8.

Wohn- oder später zu beziehen I. Et. Nr. 500. Auguststraße, 6a. Ger. Wohnhaus, 2 Stuben und Küche, vermietet Lindenstraße 4.

Wohnung - 6 bezogne Stuben 2. Gesch. ist zu vermieten. Marieburgerstraße 39. Große Ulrichstraße 31

ist die 2. und 3. Etage sofort oder später zu vermieten. Wegzugs halber ist eine Wohnung für 240 Mark an ruhige Leute sofort zu vermieten. Zuckergasse 1.

Wohnung, 95 Thlr., Zandstraße 6. Wohnung f. 64 Thlr. ist od. 1. Jan. u. bez. d. Vereinsstr. 9, ten Vereinsstr. Wohnungen, best. a. Stube, Kammer, Küche u. Zub. zu verm. Thorstr. 24b.

Recht. Wohnung, St. u. St. u. 1. Jan. zu vermieten. Sophienstr. 33, v. Recht. Wohn., 1 St., 2 K., St. u. Zub. Preis 180 M. Grafeweg 20.

Weiskirchstraße 49 Wohnung zu Mk. 435 und 555, zum 1. Januar zu beziehen. 2 St., 2 K., St. u. Zub., 1 Etage u. 2 St., 1 K., St. u. Zub. part., 1. Jan. zu beziehen. Wühlgraben 26, part.

Blücherstraße 11 Bel-Etage, 7 bezogne Zimmer nebst Zubeh. ist od. 1. April zu verm.

Mehrere kl. Wohnungen von 50 bis 75 Thlr. und kleine Werkstätten per 1. Januar 90 resp. 1. Febr. 89 zu vermieten im Hause Schloßstraße 2. Im Hause Zwingerstr. 27 u. 23 mehrere größere Wohnungen und Läden sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen bei Salzer, Zwingerstraße 27 u. Auenstraße 1.

Sofort oder später Halbe bel. Etage. Krusenbergerstr. 9, I. Etage, 2 K., Küche u. Zub., Preis 70 Thlr. zu verm. Auguststr. 3, I.

Ein großer schöner Laden

mit ansehender Ladenfläche und Küche, sowie Kellerraum, in der besten geschäftlichen Lage, in welchem eine schöne, helle Fleischerei betrieben wurde, der sich aber auch zu jedem anderen Geschäft eignet, ist umständlich halber preiswürdig zu vermieten und kann sofort oder später bezogen werden. Nähere Auskunft ertheilt

A. Schmidt vorm. Franz Böhm, Reitz, Brauereistraße 1. 38 Große Ulrichstr. 38

ist eine große Wohnung nebst Zubeh. per sofort oder später zu vermieten. Näb. bei S. Meyer, Gr. Ulrichstr. 38. Part.-Etage, St. u. St., 65 Thlr., 1. Jan. 1. Etage, 2 St., 2 K., Entree u. Zub. 140 Thlr., 1. Jan. 2 St., 2 K., Zub., Balkon, 150 Thlr., 1. April. Ausd. Bohrer. Todterplan 11 im Laden.

Mitte der Stadt 2 große St., St., gesch. Entree, für ruhige Einzel. Mieter, fort oder später Kleinrenten 10, II.

2 halbe Etagen per 1. April 1890 bühn zu verm. Victoriastraße 6, I. Etage, 2 St., 2 K., Entree u. Zub. 32 Thlr. Stube, Kammer, Küche 32 Thlr.

Ein 'Mittel-Stube' 15 " 15 " per 1. Januar an ruhige Leute zu vermieten. Auguststraße 60. Wohnung 1. Jan. a. verm. Flämmerstraße 6.

Wohnung für 36 Thlr. an einzelne Leute zu vermieten. Kaulenberg 7. Wohn. 1.54 Thlr. zu verm. Sophienstr. 7.

Wuchererstraße 45 Wohnung für 35 Thlr. sofort zu vermieten. Zwei große helle Stuben, 2 St., Küche und Zub., 1. Jan. zu vermieten. Gr. Klausstraße 17, I.

Freundliche Wohnung 1. Januar zu beziehen. Wühlgraben 2, part. Ein Zimmer mit Kabinet, unmobliert, logisch zu vermieten. Preis 11, I.

Ein große Etage sofort zu beziehen. Rappack, Wühlgraben 23. Wohnung gesucht sofort oder später, Parkseite u. 1. Etage, 3 bis 4 Wohn. 2 u. 3. St., 1. Et. u. Verdräng. mit E.F. 7020 bei J. Barck & Co.

Wohnung gesucht für 7 bezogne Zimmer, möglichst mit Wäsche- und Garten, im Preise von ca. 900 Mark zum 1. April 1890. Offerten unter C. 5431 in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Wohnung Nähe des Pfaffenlaues für 70-80 Thlr., 1. oder 15. April zu beziehen. Off. abzu. Todtenstr. 1, I. Etage, Kammer und Küche von einer alleinstehenden Person gesucht, am liebsten partiere, zum 1. November oder nach später, zum 1. Dezember. Offerten mit Preisangabe bitten unter M. C. 2000 hauptpostlagernd niederzulegen.

Wohnd für Einjähr.-Freiwillige. Zu der Nähe der Akademie ist ein neu möbl. Zimmer mit sofort oder später zu vermieten. Rathhausgasse 13, I.

Nabe am Steg sucht ein junger Kaufmann möbliertes Zimmer ab mit Pension in aufstehender Familie. Offerten unter L. a. 13200 befördert Rudolf Meyer. Ein Herr sucht für sich und Frau zwei gut möblierte Zimmer im Preise von 40-50 M. Nähe der Franzosenkirche. Offerten unter G. c. 5435 Erped. d. Bl. niederzulegen.

Ein freundl. möbl. Zimmer sofort oder später zu verm. Landwehrstraße 16, v. I. Gut möbl. Zimmer mit Kabinet und Unterstadt zu vermieten. St. Steinstraße 5, I. v.

Ein neu möbl. Zimmer mit 1 v. Eingang sofort zu vermieten. Gr. Wallstraße 1e, I. 1. Möbl. Etage als Schlafst. verm. Gr. Schlamm 9, I. E. Schnaht. Möbl. Wohn. Albrechtstr. 29, III. 1. Rebl. möbl. St. Wohn. 12. 1. Kaufmannstr. 11, I.

Gut möbl. Zimmer mit St. u. Kabinet, verm. billige Fleischerei etc. Möbl. St. u. St. 1-2 v. Sandberg 14, II. Eleg. möbl. Wohnung, v. Durchgang, zu verm. Blumenhofstraße 2, part. Möbl. Zimmer verm. Chorlottenstr. 13, v.

Neine möbl. Wohnung zu vermieten. Zandstraße 5, III. 1. Rebl. möbl. Zimmer sofort oder 1. Nov. zu vermieten. Königstraße 25, part. Gut möblierte Wohnung zu vermieten. Krusenbergerstraße 4a, II.

Ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Forststraße 21, II. Möbl. St. u. St. Gr. Sandberg 14, II. Rebl. möbl. Zimmer. Complog 5, II.

Gut möbl. Etage ist zu vermieten. Zandstraße 13, part. Ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Krusenbergerstr. 5, II.

Großes schön möbl. Z. fort zu verm. auch passend f. 2 S. Anhalterstr. 24, I. Rebl. möbl. Zimmer Complog 5, part.

Freundlich möbl. Wohnung sofort zu beziehen. Anhalterstr. 7, II. Möbl. Zimmer, feine Einrichtung, zu vermieten. Parkstraße 16, I.

Möbl. Wohnung mit Stab. zu vermieten. Zandstraße 2, I. Ein großes möbl. Zimmer für zwei Herren sofort zu vermieten. St. Ulrichstraße 1 b, II.

Möbl. Zimmer mit Kabinet zu vermieten. Alter Markt 5. Elegant möblierte Wohnung. Wühlgraben 34, I.

Fein möblierte Wohnung zu vermieten. Schimmelstraße 11, II. Gut möbl. Zimmer a. v. Wallgasse 6, III.

Rebl. a. M. Wohn. get. Krusenbergerstr. 14, II. Ant. Schlafstelle Auguststraße 1, 2 Tr. Rebl. Schlafstelle m. Ost. Schulberg 4, I.

Ant. Schlafst. M. Frankensgasse 7, I. Möbl. St. i. d. S. als Schlafst. Spiegelg. 9, I. Ant. Schlafstelle M. Ulrichstr. 7, 2 v. Ant. Schlafst. i. M. o. S. Brunsowarte 1a, I.

Theilhaber-Gesuch.

Zur Uebernahme eines größeren gutrentierenden industriellen Geschäftes wird ein Theilhaber mit einer Einlage von 30,000 Mark gesucht. Interessenten wollen ihre Adresse in der Expedition d. Bl. unter 2290 C. niederlegen.

Betheiligung.

Ein durchaus freibewanderer umsichtiger J. Kaufmann (a. l. Watermarkt) sucht für ein Verlangen 20 - 30,000 Mark an einem naturweilich rentablen Fabrik- od. Gewerks-Geschäft thätig zu betheiligen. Heutige Verzeigungen gebeten und strengste Discretion zugesichert. Offerten unter T. K. 6396 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Commis-Gesuch.

Suche für mein Colonialwaaren-Geschäft ein großes u. edel detail. per sofort oder 1. Novbr. einen flotten jüngeren Verkäufer. W. Hecklau Nachf., Eisenb.

Einem Detailreisenden suche für mein Manufaktur- und Porzellan-Geschäft einen tüchtigen, fleißigen u. geschäftstüchtigen Mann, der sich mit Besonderem an S. Simon, Eisenb.

zwei tüchtige Techniker, welche gewandte Zeichner und Constructoren sein müssen, St. mit Zeugnisbüchern und Gehaltsansprüchen unter 2299 M. an d. Expedition dieser Zeitung erbeten.

Einem Maschinenfabrik u. Apparatenbauamt, Spezialität: Einrichtungen für Zuckerfabriken und Brennereien, sucht

zwei tüchtige Techniker, welche gewandte Zeichner und Constructoren sein müssen, St. mit Zeugnisbüchern und Gehaltsansprüchen unter 2299 M. an d. Expedition dieser Zeitung erbeten.

Valleisches Plac. Institut

Gr. Wallstraße 1e, C. Schröder, Castellon, Jahresgehalt 5000 Mark, Caution verlangt (1. Januar 1890). Aufseher für Fabrikgeschäft.

Agenten für Commis-Verträge. Magdalenstr. 10, I. Compagnien, Bureau, Güter- und Fortbeweise werden placirt. Bei Aufnahme 20 a in Marken erbeten.

Wir suchen per sofort für die durch Todesfall erledigte Stelle eines Dirigenten einen älteren, tüchtigen, zuverlässigen, im Verlage erfahrenen Kaufmann, militärisch. Pension 6000 Mark, Wohnungen mit nur schriftlich mit Lebenslauf und Zeugnisbüchern zu richten an Franz Finger & Co., Halle a. S.

Erfahrene Schloßergellen

an Gitterbau und Aufhängen erhalten dauernde Arbeit bei hohem Lohn. K. Lier, Wuchererstr. 45.

Studenten

Sucht für ein Banco Geschäft ein tüchtigen, militärisch u. Gläubiger gegen 075 a die Stunde. Arnold Oelrich, Zeisigstr. 96.

Maurer und Arbeiter

Ein Gaudienner gesucht. Deutsches Schwer, Gr. Steinstr. 13. Ein Tischlergehilfe get. Mittelstraße 7.

Ein junger Kellner, welcher 4 Jahr in einer Stelle nicht getrennt, als Comptoirdiener. Gest. Offerten an F. B. B. Postamt 1.

Leute zum Hüdenroden gesucht. Gr. Steinstraße 51.

Bekanntmachung.

Lehrer oder Schreibern, welche bereit sind die Stellvertretung, ist erstens hiesige, folgende Lehrer an untenstehenden Schulen erbeten. bis 1. April 1890 zu übernehmen, wollen sich sofort bei uns melden.

Kommunaltar nach 900 A. fürs Jahr. Reitzberg, den 18. October 1889. Der Magistrat.

Verkäufer, Lageristen, Heisende sofort und später nicht dringend Kaufm. Verein „Mercur“ in Leipzig.

Zimmerleute

Sucht bei hohem Lohn für dauernde Arbeit. Heriel in Trotha.

Arbeiter

werden noch angenommen. Königstraße 32 im Comtoir.

Auf der Domaine Amt Gackel werden zu Martin d. J. resp. 1. Januar 1890 einige ordentliche Arbeiterfamilien, die mit landwirthschaftl. Maschinen umzugehen verstehen, sowie ein ordentliches Fuhrwerk, am liebsten mit erprobtem Sohn, zu sofort oder Martini gesucht. Offerten mit gef. an Subverwalter Hoppe einzulegen.

Gründerer stellt ein

Gr. Löcher jr., Wühlgraben 33, II. Ein tüchtiger Tischlergehilfe erhält bei gutem Lohn eine Beschäftigung. Brunostraße 16.

Leute zum Hüdenroden im Meurod sucht. Wühlgraben 4.

Glaserstellen erhalten Arbeit bei gutem Lohn. Wühlgraben 4. Brunostraße 16.

Arbeiter

zum Hüdenroden werden gesucht. Kleine Brauhausgasse 11.

Gesucht 2 v. m. und 1 led. Dorfmeister, 1 v. m. Kuttcher, 1 v. m. Diener, 1 J. Kellner u. 2 Hausd. d. Fr. Wühlgraben, Gr. Märkerstr. 10.

Ein Kellnergehilfe v. 15-16 J. ist gesucht. d. Fr. Wühlgraben, Trödel 22, I. Sohn adlicher Eltern, welcher Lust hat das Sattler u. Tapetierfach zu erl. kann sich neben dem Sattlermeister Darnitz, Giebichenstein, Wühlgraben 7.

Für einen jungen, kräft. Mann wird ein Oheim eine Lehrlingsstelle bei einem tücht. Wäanderm. auf 3. Et. Steinweg 42, II.

Kräftiger Laufbursche

gesucht. Zeisigstr. 62, Hof links. Ein ehrlicher und fleißiger Hausbursche, 16-17 J., der mit Fahren umgehen weiß, wird sofort gesucht. Eduard Beyer, Giebichenstein, Weiskirchstr. 36.

Tüchtige Verkäuferin

sucht bei hohem Gehalt die Mannsfabrik u. Wollwaaren-Handlung von F. Schwarz, Postamt 54 Brandenburgerstr. 54.

Hochmannell, Verkäuferin, Eisenb., Goms., Mühlengraben, J. Landwirthschaft, Kuttcher, Sandbrenner finden Beschäftigung. Hermann, Rathhausgasse 19.

Gesucht ist ein Mädchen von auswärts. Wuchererstraße 55, I. Ein tüchtiges lauberes Mädchen f. Küche und Hausarbeit per 1. Nov. gesucht. Zeisigstraße 21, I.

1. Lehr. Hochmannell u. mehr. Hausb. Mädchen u. Stubenmädchen mit guten Kenntnissen finden Stellen durch Frau Klara, St. Schlamm 1.

Staubmädchen f. Mittwoch, Sonnabend Vorm. u. ab. Steinweg 24, part. Ständergärtnerin f. 2 Rand. gesucht. Reumühlgasse 1. Postamt an Frau Siemens, Leipzig, Humboldtstr. 29, II.

Eine Anwandlung wird sofort gesucht. Schillerstraße 39, v. Junge Mädchen im Eisenb. gesucht. werden gesucht. E. E. Holz. Fleißergasse 34, II.

Much können dabeilich noch junge aufst. Mädchen das Eisenb. erlernen. Ein junges gebildetes Mädchen, das gewöhnlich ist sich längere Zeit bei auszubilden, sucht eine feine Pension mit eigenem Zimmer. Verzeigungen durch ein Zutreten in dem mehrere junge Damen sind, wo man sich gleichzeit. Kenntnisse in der Wirtschaft sowie in gewissen Formen aneignen kann. Bei Mittheilung d. Bedingung. Offerten mit Preisangabe bitte logisch unter H. H. 2222 hauptpostlagernd niederzulegen.

Ein junges gebildetes Mädchen, das gewöhnlich ist sich längere Zeit bei auszubilden, sucht eine feine Pension mit eigenem Zimmer. Verzeigungen durch ein Zutreten in dem mehrere junge Damen sind, wo man sich gleichzeit. Kenntnisse in der Wirtschaft sowie in gewissen Formen aneignen kann. Bei Mittheilung d. Bedingung. Offerten mit Preisangabe bitte logisch unter H. H. 2222 hauptpostlagernd niederzulegen.

Ein junges Mädchen v. Lande sucht zum 1. November leichte Stelle. Zu erfragen Gr. Sandberg 4, 3 Tr.

Au unsere Mitbürger in Stadt und Land.

Schwere Verluste haben unter Volk betroffen: zwei Kaiser sind dahin geschieden, wie die größte und mächtigste, oder weiter die Nation noch nicht gesehen, und immer wieder erachtet unser Inneres in Trauer und Schmerz, wenn wir der hohen Gefühlslosen gedenken.

Alles Herrliche und Ehrendarbare, das uns und unserm Vaterlande in den letzten Jahrzehnten widerfahren ist, es ist an den Namen Kaiser Wilhelm, Kaiser Friedrich, und noch die höchsten Tugenden werden sich lebhaft den Seinen gemahnen, und diese erhabenen Eigenschaften preisen. Die Feinde der deutschen Einheit mit höchster Wuth zu Boden werfend, hat Er erzwungen, was unsere Väter so heiß ersehnt, und glanzvoll wieder aufgerichtet das in Trümmern gestürzte Reich, was es während einer langen gequälten Regierung in vollkommener Ruhe zu einem Gott des Friedens zu machen nach innen und nach außen.

Doch selbst und doch für unsere Wünsche noch zu früh ward Kaiser Wilhelm uns entzogen, und von den Alpen bis zum Meer hätte sich das deutsche Volk in tiefe und gerechte Trauer über der tröstlichen Gedanke, daß sein edler Sohn, Kronprinz Friedrich Wilhelm, Kaiser Friedrich, auf dem Throne folge, betriebe, der auf der Wohlthat im Volk an erster Stelle an des deutschen Reiches Ruhm und Ausdauer mitgewirkt, der die Brüder von Nord und Süd zu einem Bunde hatte einen besten, linderte unsern Schmerz. Auf ihm, dem Fürsten haben, ihren Sinnes, der ihren den Lebenserwartung des Kaiserthums allen Ständen ein gleich Vertrauen stets entgegenbrachte, auf seinen Rath und Bestehen der Nation, dem Mann um welches fast beständig die Deutschen, der durch den Blick des treuen Volkes die Herzen sich im Sturm gewannen, und den so gerne „unsern König“ wir nannten, auf ihm beruhte die Hoffnung einer glücklichen Zukunft.

Doch leider, die Regierung Kaiser Friedrichs, so verheißungsvoll, so reich an großer Wohlthat, sie war nur kurz; und als dem Kaiser seinen Lebenslauf trug unsern besten König ein Ende machte da haben der durch den Hinkitt, Kaiser Wilhelm's trübseligen Verlust verzeichnet hat uns zu sein.

Das bittere Leid, das von den Hochgeliebten, auf die Todtenbahre streckte, es füllte die Augen mit Thränen. Mit Bewunderung sah unser Volk auf den Selbennuß, welcher den Sieger in manchen heißen Schlacht nun auch in schweren Leben bewährte.

Nicht vielen andern Ständen ist Kaiser Friedrich von früher Jugend auf bis in seine letzten Lebensjahre so nahe wohl getreten wie unsern Reichsberg, kein Wunder, wenn der Schmerz um ihn sich hier besonders tief und verzerrt freudig zeigte; und wenn daraus der Wunsch geboren wurde, dem edlen Koenig ein Standbild zu errichten; ein Zeichen unerer wärmsten Liebe und innigen Verehrung.

Aus dem Kreise der Arbeiter hervorgegangen, begonnene dieser Gebante der lebhaft Zustimmung unserer geliebten Bürgerchaft.

Man beschloß in den zu diesem Zwecke berufenen Versammlungen, ein Standbild zu errichten, würdig des geliebten Fürsten, eine Herbe unserer Stadt und ein Zeichen einmüthig vaterländischen Sinnes unsern König. So werden wir uns beim an Reichsburgs und seiner Nachbarstadt Bewohner mit der Bitte, ein Werk ermöglichen zu helfen, das wie kein anderes zur Ehre uns gereichen muß. Nicht eine Pflicht der Bittet nur gilt es zu erfüllen, nein zeigen wollen wir, was für den edlen Todten in unsern Herzen lebt und nimmermehr darin erloschen wird. Denn wollen wir nicht ängstlich rechnen: für „unsern König“ hat allein die Liebe das Recht, die Gabe zu bestimmen.

Wir vertrauen fest, daß der aufkommende Betrag die Ausführung des Werks gestatten wird. Möchte unser Wunsch nicht ungehört verhallen, möchte er die Herzen und die Hände willig machen zu reicher Opfergabe, möchten wir recht bald im Stande sein, mit der Verwirklichung des Wunsches zu beginnen, ein Standbild zu errichten Friedrich dem Unvergesslichen!

Merseburg, im October 1889.

Der geschäftsführende Ausschuss

zur Errichtung eines Kaiser Friedrichs-Denkmal.

- W. Kays, Stadtrath, Vorsitzender. Koch, Polizeirath, Stellvert. Vorsitzender. C. Bernmann, Landessecretar, Schriftführer. Schmeiser, Lehrer, Stellvert. Schriftführer. Schott, Goldwirth, Kassirer. Hugo Zauner, Kronrath, Rechnungsführer. Fingermann, Kaufmann. Max Berger, Brauereibes. und Geschäftsführer. W. Buntel, Ingenieur und Maschinenfabrikant. F. Frischer, Buchhalter. Gahle, Buchhändler. Grue, Schlosser. Müllers, Hofbrennereibehälter. Otto, Tischlermeister. Kuerstich, Wollweber und Tuchhändler. Richter, Buchbindermeister. Reich, Wollweberfabrikant. Zaehe, Fleischermeister. Graf von Wittingerode, Bodenbesitzer, Landes-Director der Provinz Sachsen. W. Westel, Rechtsanwält und königlicher Notar.

Rothe Kreuz Geld-Lotterie.

Ganze Loose à M. 3.30, und halbe Loose à M. 1.75 einschließlich Porto und Gewinnliste empfiehlt und verleiht

Carl Heintze, Berlin W., Unter den Linden 3.



Für die Zwecke der unter Allerhöchstem Protectorate stehenden Deutschen Vereine vom Rothen Kreuz durch Allerhöchsten Erlaß vom 5. Februar 1885 genehmigt.

Große Geld-Lotterie

| | |
|----------------------------------|--------------|
| 4119 Vorgewinne, | |
| und zwar 1 Gewinn von | 150 000 Mark |
| 1 Gewinn von | 75 000 Mark |
| 1 Gewinn von | 30 000 Mark |
| 1 Gewinn von | 20 000 Mark |
| 5 Gewinne à 10000 Mark | 50 000 Mark |
| 10 Gewinne à 5000 Mark | 50 000 Mark |
| 100 Gewinne à 500 Mark | 50 000 Mark |
| 500 Gewinne à 90 Mark | 45 000 Mark |
| 3500 Gewinne à 30 Mark | 105 000 Mark |

Der Preis eines Loose's beträgt 3 Mark.

Der Vertrieb der Loose ist den Königl. Preuss. Lotterie-Einnehmern übertragen. Die Anziehung der Gewinne wird durch dieselben zwar ohne jeden Abzug erfolgen. Die Ziehung erfolgt im Ziehungslocale der Königl. General-Lotterie-Direction zu Berlin.

Das Central-Comité der Preussischen Vereine zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

Rothe & Loose à Mk. 3.—

Porto und Liste 30 Pfg. empfiehlt D. Lewin, Berlin C., Spandauerbrücke 16.

Juventur-Ausverkauf!

Von Montag den 21. October ab stelle ich diverse Reste von Madapolam, Leinwand, Laken, Bettzeug, Barebent und einzelne Stüch von Tischzeug, Damen- und Herren-Wäsche, Tricotagen etc. zum Ausverkauf.

H. C. Weddy-Poenicke, Leibnizstrasse 7.

Louis Kaatz, Auctionator, Nr. 5, 11.

gerichtlich vereid. Taxator, Auktionsgericht, vereidigt Auctionator, Nr. 5, 11, hält sich für schnellsten Ausführung und Anfertigung von Nachlass-Inventarien, sowie zur Abhaltung von Auktionen bei Vererdung der vorerwähnten gesetzlichen Erbtheile bestens empfohlen. Auctionslocal: Brüdertstraße 12.

Annoucen-Expedition v. J. Berek & Co.

besteht seit dem 1. October in Gr. Ulrichstraße 4, 1. (Neues Theater) und werden dieselben, wie auch in dem bisherigen Geschäftsloze Große Steinstraße 14, Annoncen für alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen zur promptesten und billigsten Verödierung angenommen.

In Möbelstoffen und Gardinen, Teppichen und Teppichstoffen hält sein Lager bestens empfohlen. C. G. Südicke, Hoflieferant, Cöthen, Anhalt.

G. Apel Nachfolger,

Inh.: Joh. & Carl Hille, Halle a. S., Große Märkerstraße 22. Billigste Bezugsquelle für Gebrauchs- u. Luxus-Artikel in Porzellan, Steingut, Eiderolith, Glas etc. Beständiger Eingang von Neuheiten.

H. Rosenthal * BERLIN N., Schlegelstr. 26/27.

RÖHREN Schmiedeeiserne und Gussröhren Bleiröhren - Canalisationsartikel Kupfer-, Messing-, Stahlröhren Rippenheizröhren u. Heizelemente Zinkbleche.

Salle. Druck und Verlag von Otto Gendel.

Pianoforte

Fabrik L. Herrmann & Co., Berlin, Neue Promenade 5, empfiehlt ihre Pianinos in neuem, halt. Eisenkasten, bester Tonhalle und fester Stimmung zu Fabrikpreisen. Versand frei, mehrwöchentliche Probe gegen Baar oder Raten von 15 Mark monatlich an. Preisverzeichniss franco.

Breitwagen ohne Federn

zu verkaufen Magdeburgerstr. 41.



Ziehharmonikas

in über 100 verschiedenen Sorten die neuesten Bauarten mit vorzüglichem Ton, Kronen, Fern- und Klappstimmung, 1, 2, u. Klavier, prachtvoll ausgestattet, zu noch mehr begünstigten billigen Fabrikpreisen stets im Lager.

Gustav Uhlig, Harmonikfabrik,

unter Reibigerstraße, Telephon-Anschluß Nr. 389. NB. Alle Harmonikas werden bei Kauf mit angenommen und Reparaturen prompt, schnell und billig ausgeführt.

Tricotstoffe.

Tricotstoffe in allen Farben zum Selbstkostenpreise wegen Aufgabe dieses Artikels Eine Partie Normalhemden und Unterhosen sehr billig. Anhalterstraße 8, I. r.

!!! Hausfrauen!!!

Billigste Bettfedern von aranen Gäulen, ganz neu und gewaschen, ein Pfd nur 1 Mk. 10 Pf. Keine Gold mit 10 Pfund vermischt mit Bestnachnahme J. Krassa, Bettfedernhandlung, Weg 620 I. (Wöhlmann). Umsonst getauft!

Ein Breitwagen mit Federn, für Landbesitzer passend, steht billig zu verkaufen. L. Höne, Wilsdorfstraße 21.

Wiener Hand Schuh-Lager

Lina Sauerbier, Geißestraße 57, vis-a-vis der Adlerapotheke. Durch nur glänzend einreichte Schuhe bin ich in der Lage, die besten und billigen Schuhe zu stellen. Farb. Damen-Glaced, 2 Stk. L. 90 a, 4 Stk. 1.25, 6 u. 8 Stk. L. 2.50, weisse, 5 Centner von 1.4 an, gefütterte Serren-handschuh 2 a. Durch nur glänzend einreichte Schuhe bin ich in der Lage, die besten und billigen Schuhe zu stellen. Farb. Damen-Glaced, 2 Stk. L. 90 a, 4 Stk. 1.25, 6 u. 8 Stk. L. 2.50, weisse, 5 Centner von 1.4 an, gefütterte Serren-handschuh 2 a.

Glaced- und Wildlederhandschuh wädherei à Paar 15 a

Serviettsche, Servietbreiter

in eichen, aufbaum, sowie eichen. Theebretter empf. in allen Größen außerst preiswerth Klooss & Rothfeld, Große Ulrichstraße 9.

Für Restaurateure.

Einen Eichen'schen Geschirrkast mit 2 Bodenabtheilungen, mit erhabenem Fuß billig zu verkaufen. Brüdertstr. 29, II. rechts.

Verkauf.

Sandentische u. Ladeentische, Schränke, 1 Doppel- u. einfaches Bett, 1 u. Handmöbelwagen verkauft billig. Zaubertstraße 19, Cont.

Divan

(neue), passend für Restaurationen, verkauft billig. Sophienstr. 27, Hof 2. Et.

Goldfedern. Soennecken's Schreibfedern. Goldfedern. anerkannt vorzüglichste Qualität und Konstruieren, sowie alle anderen Soennecken'schen Fabrikate vorzuzig bei A. Fritze, Papier- u. Schreibwarenhandlung, Halle a.S.

Größte Auswahl Hochstämmige Rosen Mehrmals ebester Sorten. (Leht beste Hausszeit) empfiehlt die Gärtnerei C. Bräter, Feldstraße 13.

Staffords Beste Tinten der Welt! amerik. Welt-Tinten kein Zah! sehr dünnflüssig! vorzügliche Copien! Probeflaschen verabsolge gegen Anweisung gratis! Neu! Staffords's Gummiflasche! Praktisch! trägt den flüssigen Reim ohne Binsel fanber auf. Preis 75 Pfg. Alleinstverkauf für Halle und den Saalkreis: Aug. Weddy, Papierhandlung, Leipzigerstrasse 55.

Lager fertiger Trauerkleider. J. Rohkrämer, Schimmelstr. 11a. II.

Ausverkauf

sümmlicher Jugartikel, Weiß- und Wollwaaren. Auch Fischen 2 große Glaschränke, 1 Regal und 1 Badentisch sofort zum Verkauf bei Dreuna. Nanny Wacker.

Als Wettvorleger und Decken

empfehlen: prima Peltrotheile à Mart 2.50 - 3.50 pr. Stück, Zweifelhige Decken " 3.00 - 4.00 " Sammhische " 5.00 - 6.00 "

Gebr. Dangelowitz, Fischerplan 2.